



WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

MARIA KIRCHBUECHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at 🌐 www.kirchbuechl.at

SIEBTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

23. Februar 2025

Siebter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: 1. Samuel
26,2.7-9.12-13.22-23

2. Lesung:
1. Korinther 15,45-49

Evangelium: Lukas 6,27-38



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Euch, die ihr zuhört, sage ich: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen! Dem, der dich auf die eine Wange schlägt, halt auch die andere hin und dem, der dir den Mantel wegnimmt, lass auch das Hemd! «

Bibelwort: Lukas 6,27-38

AUSGELEGT!

Gebt, dann wird euch gegeben werden.

Das sehen vermutlich nicht alle so, wie Jesus es hier in dem langen Abschnitt beschreibt. Jesus hält eine Art Predigt. Bei Matthäus heißt sie Bergpredigt, bei Lukas Feldrede. Und Jesus erzählt von einem Leben, das weit weg zu sein scheint von dem, was wir alltäglich leben und erleben. Manche schütteln ihren Kopf über den schwärmenden Jesus, manche tippen sich auch an die Stirn und nennen ihn einen Verrückten.

Dabei hat Jesus Recht. Er erzählt nicht von dem, was ist, sondern von dem, was sein könnte und sein sollte. Nämlich das Reich Gottes. Das ist Jesus so wichtig, dass er eine lange Rede darüber

hält, etwa in dem Sinne: Was ihr ausstrahlt, das erhaltet ihr auch zurück. Und zwar in einem „reichen, vollen, gehäuften, überfließenden Maß“. Geben macht reich, heißt das in wenigen Worten. Und es ist sonnenklar – um es einmal drastisch auszudrücken – dass manche genau das nicht erleben, was Jesus hier betont. Sie erhalten die Güte, die sie im Leben austeilen, nicht zurück. Aber – es gibt ja nicht nur die Erde und das Erdenleben. Es gibt ja auch den Himmel, diesen Ausgleich der Erde. Spätestens da erfüllt Gott alle seine Versprechen. Und sogar eure Schuld wird euch erlassen. Was also sagt uns die Rede Jesu? Wir dürfen nie den Himmel vergessen. Erst er vollendet unser Leben.

Michael Becker

Einen gesegneten Sonntag u. zwei gute Wochen wünscht Ihnen:

P. Charbel Schubert OCist

Gottesdienst am Aschermittwoch

Am Mittwoch, den **05. März 2025 feiern wir um 18:30 Uhr** in der Pfarrkirche die Hl. Messe des Aschermittwochs. Er eröffnet die Fastenzeit, die 40 Tage der Vorbereitung auf das Osterfest, dem größten Fest des Christentums, an dem die Auferstehung Jesu gefeiert wird. *"Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst."* Mit diesen Worten wird am Aschermittwoch das Kreuz aus Asche auf die Stirn aufgetragen. Auch ein zweiter Satz soll sich ins Gedächtnis einprägen: *"Kehr um und glaub an das Evangelium."* Das Aschenkreuz soll die Endlichkeit des menschlichen Daseins bewußt machen und auf die Notwendigkeit der Umkehr und Buße hinweisen. Der Aschermittwoch und der Karfreitag gelten als "strenge Fast - und Abstinenztage". Unter Abstinenz versteht man den ausdrücklichen Verzicht auf Fleischspeisen. Diese Vorschrift gilt an den beiden Tagen für alle Katholiken ab dem vollendeten 14. bis zum 60. Lebensjahr. Darüber hinaus gilt ab dem vollendeten 18. Lebensjahr das Gebot der einmaligen Sättigung. Der Merksatz sollte also lauten: Am Aschermittwoch und Karfreitag essen Katholiken nur einmal täglich und das fleischlos. Nebenmahlzeiten sind erlaubt, aber nur in Maßen. Dass Kranke von dieser Regel prinzipiell befreit sind, versteht sich von selbst.

Kreuzweg in der Fastenzeit

Nach alter Tradition beten wir den Kreuzweg am Kirchbüchl **an den Sonntagen** in der Fastenzeit **um 14:30 Uhr** in der Pfarrkirche. Den Lichterkreuzweg beten wir organisiert von der Jungschar am 21. März um 18 Uhr oder bei Regen -wetter eine Woche später am 28. März Am 06.04.2025 den 5. Fastensonntag beten wir den Dekanatskreuzweg um den Kirchbüchl. Bei der Betrachtung des Kreuzweges helfen uns sehr oft unsere alten Kirchenlieder. *„Lass mich deine Leiden singen, Dank und Mitleid darzubringen dir, unschuldig Gotteslamm, das von mir die Sünden nahm“* Das Mitleid ist Ausdruck der Liebe die Gott zu uns hat und schreit geradezu nach einer Antwort in meinem Leben.



Beichtgelegenheit in der Fastenzeit

Das Sakrament der Beichte ist der Sieg über die Sünde und was noch viel wichtiger ist, es ist der einzige Weg über die Sünde zu siegen. „Gott hört dich immer, aber im Sakrament der Versöhnung schickt er einen Bruder, um dir die Vergebung zu bringen.“ (Papst Franziskus) In der Fastenzeit besteht in diesem Jahr am Kirchbüchl, an den Sonntagen um 14 Uhr die Gelegenheit im Beichtstuhl die Beichte abzulegen. Für einen persönlichen Termin rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676 /7143166.

Firmvorbereitung 2025

In diesem Jahr bereiten sich fünf Jugendlichen aus unserer Pfarre auf dem Empfang des Sakramentes der heiligen Firmung vor. Die Feier der Firmung findet zusammen mit Firmlingen aus den Pfarren Muthmannsdorf und Maiersdorf am **29. Mai 2025** um 10 Uhr in Maria Kirchbüchl statt.

Die Firmvorbereitung besteht aus gemeinsamen Gruppenstunden in der Pfarre, und Veranstaltungen die wir im Pfarrverband gemeinsam organisieren.

In der Pfarre gehen mit dem Firmbuch von Youcat mit dem Jugendlichen auf die Reise um sie für die Inhalte des Glaubens zu begeistern. In 12 Kapiteln werden die Grundlagen des Glaubens auf ansprechende, verständliche und umfassende Weise vermittelt. Mit den Gruppenstunden haben **im November 2024** begonnen.

Diese Liebe ist die Grundlage des christlichen Lebens und spiegelt sich sowohl in der Beziehung zu Gott als auch zu den Mitmenschen wider. Sie führt zu einer Hingabe, die den Alltag durchdringt und den Glauben lebendig hält. Diese Liebe wächst aus der persönlichen Begegnung und dem Vertrauen.

Papst Franziskus fordert Katholiken auf, ihren Glauben nicht nur für sich zu behalten, sondern die Botschaft Christi aktiv zu verbreiten. Dabei unterstreicht er, dass das Weitergeben des Glaubens nicht nur eine Pflicht, sondern eine Quelle großer Freude ist: „So dürfen wir (...) nicht zögern, von Jesus zu sprechen, Ihn zu bezeugen und uns dafür einzusetzen, dass Er denen bekannt wird, die noch keine Gelegenheit hatten Ihn zu kennen oder nur wenig von Ihm gehört haben. Das ist wahrhaftig die süße Freude der Evangelisierung: die Freude, unsere Liebe zu Jesus in die ganze Welt zu tragen. Das ist wahrhaftig die süße Freude der Evangelisierung: die Freude, unsere Liebe zu Jesus in die ganze Welt zu tragen.“ Diese Freude wollen wir in den Herzen der Jugend entzünden, damit das Licht des Glauben leuchtet in unserer dunklen Welt. Die Quelle dieser Freude sind die Herzen Jesu und Mariens sie brennen für Gott und die Menschen.

Pfarrflohmarkt im Pfarrzentrum

Am 13. und 14. September 2025 von 8-13 Uhr findet wieder unser traditioneller Pfarrflohmarkt statt. In dieser Zeit verwandelt sich unser Pfarrheim wieder zum Flohmarkt-Tummelplatz, wo Altes und Schönes, heimisches, gut erhaltenes, Geschirr, Musikinstrumente, Bücher und Bilder sowie Raritäten mit Charme aus unseren Haushalten verkauft werden. Zur Stärkung wartet in gewohnter Weise ein Buffet auf Sie. Bringen genügend Zeit mit um Gemütlich bummeln und in alten Sachen kramen. Der Erlös kommt dem Unterhalt der Pfarre zugute. **Wenn Sie noch Brauchbares haben, dass Sie gerne dem Flohmarkt geben möchten**, können Sie jeweils von **Montag bis Freitag von 9.00 – 13.00 Uhr** die Sachen in den Pfarrhof bringen. Ich bitte, aber darum die Sachen nicht einfach vor die Garage zu stellen, sondern am Pfarrhaus anzuläuten. Denn wenn dich Sachen länger im Freien stehen werden sie vom Regen nass und sind dann unverkäuflich. Wir sind für jede „Gabe“ dankbar! Dennoch nehmen wir keine Fernsehgeräte, alte Computer und das Zubehör. Wenn Sie Hilfe benötigen stehe ich gerne zur Verfügung. Für einen persönlichen Termin rufen Sie mich bitte gerne an. Tel. 0676 /7143166 oder 02620/2228.

Gottesdienstordnung vom 23.02.- 09.03. 2025

Sonntag 23. Februar <small>7. SONNTAG IM JAHRESKREIS</small>	10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl Intention: für + d. Fam. Schneidhofer u. Weinzettl
Montag 24. Februar <small>HL. MATTHIAS</small>	17:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Dienstag 25. Februar <small>vom Tage</small>	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Mittwoch 26. Februar <small>vom Tage</small>	17:30 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Donnerstag 27. Februar <small>vom Tage</small>	18:30 Uhr Hl. Messe Muthmannsdorf
Freitag 28. Februar <small>vom Tage</small>	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle
Samstag 01. März <small>Marien-Samstag</small>	
Sonntag 02. März <small>8. SONNTAG IM JAHRESKREIS</small>	10.00 Uhr Familienmesse in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde
Montag 03. März <small>vom Tage</small>	17:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Dienstag 04. März <small>vom Tage</small>	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Mittwoch 05. März <small>ASCHERMITTWOCH</small>	18:00 Uhr Rosenkranz für Österreich 18:30 Uhr Hl. Messe in Maria Kirchbüchl Intention:
Donnerstag 06. März <small>vom Tage</small>	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Freitag 07. März <small>vom Tage</small>	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle
Samstag 08. März <small>Marien-Samstag</small>	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle Intention:
Sonntag 09. März <small>1. FASTENSONNTAG</small>	09:15 Uhr Rosenkranz für Österreich 10.00 Uhr Hl. Messe in Maria Kirchbüchl Intention: für die Pfarrgemeinde 14.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche 14.30 Uhr Kreuzweg in der Pfarrkirche